Im Osten was Neues

IL-2 Sturmovik

Die derzeit wahrscheinlich schönste Zweiter-Weltkrieg-Flugsimulation setzt zur Landung an. Was ist dran am Luftkampf »Made in Russia«?

www.gamestar.de: zusätzliche Bilder in Screenshot-Galerie B ereits seit einigen Jahren arbeitet das russische Team von Maddox Games an ihrer Flugsimulation II-2 Sturmovik. Jetzt steht das Spiel kurz vor der Fertigstellung – wir haben mit einer Vorabversion schon mal ein bisschen die bleihaltigen Lüfte unsicher gemacht.

Sturmovik vs. Messerschmitt

Für Sturmovik hat sich das Team um Oleg Maddox das ehrgeizige Ziel gesetzt, eine historisch möglichst akkurate Simulation des Luftkrieges an der Ostfront in Szene zu setzen. 31 Maschinen sollen Sie fliegen können, jede mit eigenen Flugmodell, das sich stark am tatsächlichen aerodynamischen Verhalten der Originale orientiert. Mit dabei natürlich die namensgebende IL-2 Sturmovik in mehreren Varianten und die deutschen Standardjäger Me-109 und Focke-Wulff 190 A. Im Praxistest zeigte sich, dass sich die alten Mühlen tatsächlich stark unterschiedlich fliegen. Bei vollem Realismus ist es schon fast eine Kunst, die Maschinen über eine hoppelige Graspiste in die Luft zu bekom-



Im Tiefflug greift unser Flieger einen Güterzug an, der den nächsten Bahnhof auf gar keinen Fall erreichen darf.

men. Bemerkenswert auch das Schadensmodell: Im Eifer des Gefechts bricht schon mal ein lädierter Flügel ab.

Opulente Ostfront

Grafisch schöpft **Sturmovik** aus dem Vollen: Flüsse haben weder Ecken noch Kanten, und richtig besonders gelungen wirken Wälder, die aus großer Flughöhe sehr plastisch aussehen. Erst wenn Sie praktisch auf dem Boden aufsetzen, sehen Sie, dass lediglich ein paar Texturschichten geschickt übereinander platziert wurden. Richtig gewaltig wirken die Städte: Berlin haben die Entwickler aus über 250.000 Häusern zusammengesetzt.

Leider war Publisher Ubi Soft bis zum Redaktionsschluss nicht in der Lage, uns eine Version mit mehreren Solo-Missionen zur Verfügung zu stellen. Obwohl die Veröffentlichung bereits für Ende November geplant ist, arbeite Oleg Maddox erst jetzt an den Einzeleinsätzen. Die in der Demoversion vorhandenen drei Testmissionen zeigen nicht mal ansatzweise, was die Designer planen: Angriffe auf Züge, Brücken und Autos hochrangiger Offiziere sollen genauso auf der Tagesordnung stehen wie die Jagd auf U-Boote.



IL-2 Sturmovik

Genre: Flugsimulation Entwickler: Maddox Games
Termin: November 2001 Ersteindruck: Gut

Mick Schnelle: »Sturmovik sieht sehr beeindruckend aus. Die Flugmodelle sind sehr realistisch, und die schicke Landschaft wirkt äußert detailliert. Dazu kommt das erstklassige Fluggefühl. Hoffentlich ist das Missionsdesign im fertigen Spiel auf dem gleichen hohen Niveau«.